

Maintenance Manual

Instandhaltungsanleitung
Manuel d'entretien
Istruzioni per la manutenzione

Inhalt

| | |
|---|----|
| Inhalt | 2 |
| Zielgruppe | 2 |
| Symbolerklärung..... | 2 |
| Sicherheitshinweise | 2 |
| Produktzuordnung..... | 2 |
| Aufbau..... | 3 |
| Fehlerfindung..... | 4 |
| Einstellungen mit dem Geberit Service-Handy..... | 6 |
| Manuelle Einstellungen..... | 10 |
| Manuellen Modus aktivieren..... | 11 |
| A – Reinigung freischalten | 12 |
| B – Spülzeit auf Werkseinstellung einstellen | 12 |
| C – Trinkwassersparen einstellen | 12 |
| D – Nachlaufzeit 120 Sekunden einstellen | 12 |
| E – Erfassungsdistanz einstellen | 13 |
| Alle Einstellungen zurücksetzen | 13 |
| Pflege und Wartung..... | 14 |
| Oberfläche reinigen (Reinigungsfunktion) | 14 |
| Strahlregler reinigen..... | 14 |
| Korbfilter reinigen | 14 |
| Wassertemperatur einstellen (mit Mischer, ohne Griff) | 14 |
| Warmwasserbegrenzer umstellen | 15 |
| Entsorgung..... | 16 |

Zielgruppe

Dieses Dokument richtet sich an Fachkräfte gemäss EN IEC 62079:2001.

Symbolerklärung

| Symbol | Bedeutung |
|---|---|
|  | VORSICHT Weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die leichte oder mittlere Körperverletzung oder Sachschaden zur Folge haben kann. |
|  | Weist auf eine wichtige Information hin. |

Sicherheitshinweise

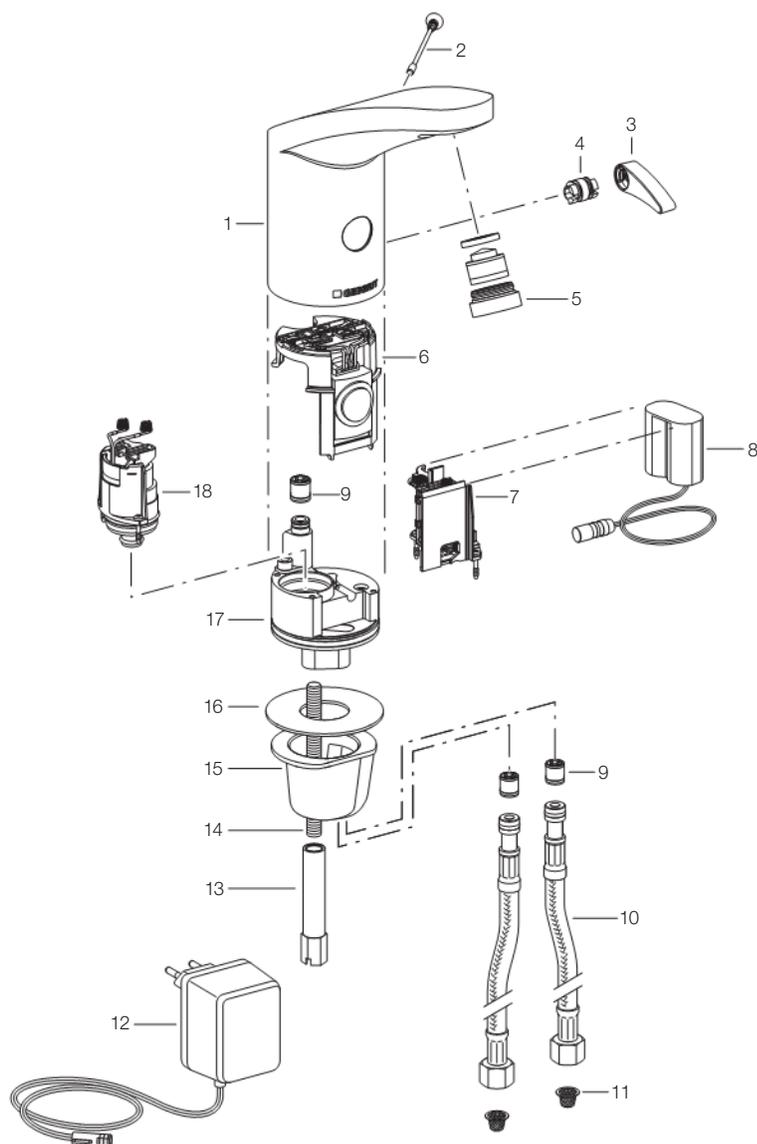
- Reparaturen dürfen nur mit Originalersatz- und Zubehörteilen durch eine Fachkraft ausgeführt werden
- Keine Veränderungen oder Zusatzinstallationen an der Waschtischarmatur vornehmen

Produktzuordnung

Dieses Dokument beschreibt die Instandhaltung der folgenden Geberit Produkte:

- 116.135.21.1, Geberit Waschtischarmatur Typ 185, Netz, ohne Mischer
- 116.136.21.1, Geberit Waschtischarmatur Typ 186, Netz, ohne Mischer
- 116.145.21.1, Geberit Waschtischarmatur Typ 185, Netz, mit Mischer ohne Griff
- 116.146.21.1, Geberit Waschtischarmatur Typ 186, Netz, mit Mischer ohne Griff
- 116.155.21.1, Geberit Waschtischarmatur Typ 185, Netz, mit Mischer und Griff
- 116.156.21.1, Geberit Waschtischarmatur Typ 186, Netz, mit Mischer und Griff

Aufbau



- 1 Armaturenkörper
- 2 Sicherheitsschraube
- 3 Mischergriff
- 4 Warmwasserbegrenzer
- 5 Strahlregler
- 6 IR-Sensor
- 7 Batteriehalter
- 8 Netzadapter
- 9 Rückflussverhinderer
- 10 Panzerschlauch
- 11 Korbfilter
- 12 Netztransformator
- 13 Langmutter
- 14 Gewindestange
- 15 Befestigungshülse
- 16 Flachdichtung
- 17 Ventilblock
- 18 Magnetventil

D54509-001 © 08-2012

Fehlerfindung

| Problem | Mögliche Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| Kein Wasser | • Eckventile sind geschlossen | Eckventile öffnen |
| | • Strahlregler ist verstopft oder verschmutzt | Strahlregler reinigen oder ersetzen • Siehe „Pflege und Wartung“ |
| | • Korbfilter ist verstopft oder verschmutzt | Korbfilter reinigen oder ersetzen • Siehe „Pflege und Wartung“ |
| | • Panzerschlauch ist geknickt | Knick beheben |
| | • Kein Druck auf Wassernetz | Wasserdruck prüfen • Wasserdruck wiederherstellen |
| | • Kein Netzstrom vorhanden | Netzstromversorgung prüfen |
| | • Kabelsteckverbindung zwischen Netzteil und Netzadapter ist getrennt | Kabelsteckverbindung herstellen |
| | • Kontakte des Netzadapters sind korrodiert | Kontakte reinigen oder Netzadapter ersetzen |
| | • Verbindungskabel ist geknickt oder gebrochen | Defekte Teile ersetzen |
| | • Sicherheitsschraube fehlt oder ist defekt | Sicherheitsschraube einsetzen oder ersetzen |
| | • Armatur ist im Reinigungsmodus | Ende des Reinigungsmodus abwarten (ca. 2 min) |
| | • Netzadapter ist defekt | Netzadapter ersetzen |
| | • Erfassungsdistanz ist nicht richtig eingestellt | Erfassungsdistanz richtig einstellen • Siehe „Einstellungen mit dem Geberit Service-Handy“ oder „Manuelle Einstellungen“ |
| | • IR-Fenster ist zerkratzt oder verschmutzt | IR-Fenster reinigen oder IR-Sensor ersetzen |
| | • Störende Reflexionen vom Waschbecken | Erfassungsdistanz richtig einstellen • Siehe „Einstellungen mit dem Geberit Service-Handy“ oder „Manuelle Einstellungen“ |
| | • Kontakte des Magnetventils sind korrodiert | Kontakte reinigen oder Magnetventil ersetzen |
| | • Magnetventil ist defekt | Magnetventil ersetzen |
| • IR-Sensor-Kontakte sind korrodiert | Kontakte reinigen oder IR-Sensor ersetzen | |
| • IR-Sensor ist defekt | IR-Sensor ersetzen | |
| Wasser läuft ständig und stoppt, wenn ein Gegenstand im Erfassungsbereich erscheint | • Federkontakte zwischen IR-Sensor und Magnetventil sind verpolt | Steckverbindung richtig anschliessen |
| Dauerläufer (Wasser stoppt nicht) | • Störende Objekte im Erfassungsbereich | Objekte aus Erfassungsbereich entfernen • Dann Sicherheitsschraube entfernen und wieder einsetzen. Erfassungsvorgang nicht stören (warten, bis der Wasserfluss stoppt und LED im IR-Fenster nicht mehr leuchtet) |
| | • IR-Sensor ist defekt | IR-Sensor ersetzen |
| | • Falscher Sensormodus | Sensormodus ändern oder Reset Sensor • Siehe „Einstellungen mit dem Geberit Service-Handy“ oder „Manuelle Einstellungen“ |
| | • Druck auf Wassernetz ist zu hoch | Druck auf Wassernetz prüfen • Netzwasserdruck auf 0,5–8,0 bar einstellen |
| | • Magnetventil ist defekt | Magnetventil ersetzen |
| Wasser fließt, obwohl Sicherheitsschraube entfernt ist | • IR-Sensor ist defekt | IR-Sensor ersetzen |

| Problem | Mögliche Ursache | Abhilfe |
|--|---|---|
| Wasser beginnt von selbst zu fließen | <ul style="list-style-type: none"> • IR-Fenster ist zerkratzt oder verschmutzt • Armatur wird durch Raumeinflüsse gestört (Spiegel, Metallflächen, Glaswaschbecken etc.) • Druckschwankungen im Wassernetz | <p>IR-Fenster reinigen oder IR-Sensor ersetzen</p> <p>Reset Sensor</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Einstellungen mit dem Geberit Service-Handy“ oder „Manuelle Einstellungen“ <p>Geeigneten Druckregulierer installieren</p> |
| Armatur ist undicht, Wasser rinnt aus Armatur | <ul style="list-style-type: none"> • Undichtheit im Wasserweg, defekte Dichtungen • Wasser tropft aus Wasserauslauf, Magnetventil schliesst nicht richtig | <p>Verbindungen im Wasserweg prüfen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dichtungen ersetzen, wenn defekt <p>Magnetventil reinigen oder ersetzen</p> |
| Temperatur kann nicht richtig eingestellt werden | <ul style="list-style-type: none"> • Kein oder zu wenig heisses oder kaltes Wasser. Eckventile sind nicht ganz geöffnet • Korbfilter in Wasserzufuhr ist verstopft oder verschmutzt • Differenzdruck der Warm- und Kaltwasserleitung ist grösser als 1,5 bar • Panzerschlauch ist geknickt • Rückflussverhinderer im Armaturenkörper oder am Panzerschlauch ist blockiert • Wassertemperatur ist zu niedrig oder zu hoch • Wassertemperatur ist zu niedrig • Panzerschläuche sind nicht richtig verbunden (kalt zu warm und warm zu kalt) | <p>Eckventile ganz öffnen</p> <p>Korbfilter reinigen oder ersetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Pflege und Wartung“ <p>Differenzdruck beider Leitungen angleichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eckventil leicht zudrehen bei der Leitung mit dem höheren Druck • Durchflussmengenregler oder Druckreduzierventil einbauen <p>Knick beheben</p> <p>Blockierung beheben oder Rückflussverhinderer ersetzen</p> <p>Temperatur Wassernetz oder Warmwasserspeicher prüfen</p> <p>Warmwasserbegrenzer umstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Pflege und Wartung“ <p>Panzerschläuche richtig verbinden</p> |

Einstellungen mit dem Geberit Service-Handy

Die Nummern und Begriffe in der Spalte „Menüpunkt“ entsprechen der Anzeige auf dem Display des Geberit Service-Handys. Weitere Informationen dazu stehen in der Bedienungsanleitung des Geberit Service-Handys.



Das Geberit Service-Handy muss auf den bidirektionalen Modus eingestellt werden.

Angaben, die in [] stehen, entsprechen der Anzeige auf dem Display des Geberit Service-Handys.

Angaben, die in < > stehen, beziehen sich auf die Tasten des Geberit Service-Handys.

Befehle

| Menüpunkt [EN] [DE] | Beschreibung | Anwendung | Einstellbereich | Werks- einstellung |
|------------------------------------|---|--|--------------------------|-----------------------|
| 20 [Valve] [Ventil] | Magnetventil schalten. Spült so lange, bis wieder abgeschaltet wird (stellt nach 10 min automatisch ab) | a) Funktionsprüfung des Ventils b) Ausspülen von stehendem Wasser (Stagnation) c) Desinfizieren des Leitungsstrangs und der Armatur (Minimum 3 min bei Minimum 70 °C) d) Winterentleerung | Ein = <OK> Aus = <OK> | Aus |
| 21 [RangeTest] [TestErfas] | Prüfen Erfassungsbereich. Rote LED im IR-Fenster beginnt zu leuchten, wenn ein Objekt in den Erfassungsbereich kommt, dabei wird keine Spülung ausgelöst (stellt nach 90 s automatisch ab) | Probleme mit der Benutzererkennung | Ein = <OK> Aus = <OK> | Aus |
| 22 [ResetSens] [ResetSens] | Reset Sensor. IR-Sensor kalibriert sich neu | a) Bei Erfassungsstörungen b) Umgebung hat sich verändert (z. B. neuer Waschtisch) | Start = <OK> | - |
| 23 [FactorySet] [Werkseinst] | Werkseinstellungen. Alle Funktionen werden auf die Werkseinstellung zurückgesetzt | Bei Funktionsstörungen | Start = <OK> | - |
| 24 [CleanMode] [Reinigung] | Reinigungsfunktion schalten. Armatur ist für 90 s inaktiv | Reinigen der Armatur und des Waschbeckens, ohne dass Wasser fließt | Start = <OK> | - |

Programme

| Menüpunkt [EN] [DE] | Beschreibung | Anwendung | Einstellbereich | Werks- einstellung |
|----------------------------------|--|------------------------------------|--|-----------------------|
| 30 [MainProgr] [Hauptmenü] | Hauptmenü wählen. Präsenz: Spült, solange sich ein Objekt im Erfassungsbereich befindet. Trinkwassersparen: siehe Menüpunkt 44 Nachlaufzeit: siehe Menüpunkt 43 | Wählen eines der drei Programme | Präsenz = [A] Trinkwassersparen = [B] Nachlauf = [C] | [A] |
| 31 [Esaver] [E Sparen] | Energiesparen wählen. Verlangsamt die Reaktionsgeschwindigkeit des IR-Sensors nach Ablauf der Zeit aus Menüpunkt 40 [ESaverT] nach der letzten Benutzung | Verlängern der Batterielebensdauer | Ein = [ON] Aus = [OFF] | [OFF] |

Programme

| Menüpunkt [EN] [DE] | Beschreibung | Anwendung | Einstellbereich | Werks- einstellung |
|--------------------------------|--|---|---------------------------|-----------------------|
| 32 [CleanEn] [FreiReini] | Reinigung freischalten. Befähigt eine Person, die Reinigungsfunktion manuell zu starten (siehe „Pflege und Wartung“) | Voraussetzung für Starten der manuellen Reinigungsfunktion | Ein = [ON] Aus = [OFF] | [OFF] |
| 33 [IntFlush] [IntervSp] | Intervallspülung wählen. Startet das Programm Intervallspülung. Die Armatur spült automatisch im Abstand des Eingabewerts aus Menüpunkt 42 [IntervalT] für die Dauer des Eingabewerts aus Menüpunkt 41 [IntFlushT] nach der letzten Benutzung | a) Hygiene b) Ausspülen von stehendem Wasser (Stagnation) | Ein = [ON] Aus = [OFF] | [OFF] |

Parameter

| Menüpunkt [EN] [DE] | Beschreibung | Anwendung | Einstellbereich | Werks- einstellung |
|----------------------------------|--|---|-----------------|-----------------------|
| 40 [ESaverT] [EnerSparZ] | Einsetzzeit Energiesparen einstellen. Ist aktiv, wenn die Einstellung im Menüpunkt 31 [ESaver] auf [ON] ist | – | 6–48 h [...] | 24 h [24] |
| 41 [IntFlushT] [IntervSpZ] | Intervallspülung – Spülzeit einstellen. Ist aktiv, wenn die Einstellung im Menüpunkt 33 [IntFlush] auf [ON] ist | – | 3–180 s [...] | 3 s [3] |
| 42 [IntervalT] [IntervalZ] | Intervallspülung – Spülintervall einstellen. Ist aktiv, wenn die Einstellung im Menüpunkt 33 [IntFlush] auf [ON] ist | – | 1–168 h [...] | 168 h [168] |
| 43 [RunOnTime] [NachlaufZ] | Nachlaufzeit einstellen. Ist aktiv, wenn im Menüpunkt 30 [MainProgr] [C] gewählt ist. Die Armatur spült um den Eingabewert weiter, nachdem das Objekt den Erfassungsbereich verlassen hat | a) Hygiene b) Reinigung von Utensilien | 1–180 s [...] | 120 s [120] |
| 44 [WSaverT] [TWSparenZ] | Laufzeit Trinkwassersparen einstellen. Ist aktiv, wenn im Menüpunkt 30 [MainProgr] [B] gewählt ist. Die Armatur spült, solange sich ein Objekt im Erfassungsbereich befindet, aber nicht länger als der Eingabewert | a) Trinkwassersparen. b) Entnehmen einer bestimmten Wassermenge | 3–180 s [...] | 10 s [10] |

Einstellungen mit dem Geberit Service-Handy

| Parameter | | | | |
|----------------------------------|---|--|--|-----------------------|
| Menüpunkt [EN] [DE] | Beschreibung | Anwendung | Einstellbereich | Werks- einstellung |
| 45 [DetectRng] [Erfassdis] | Erfassungsdistanz einstellen. Manuelles Einstellen [0]: Hand in Erfassungsbereich halten, bis LED im IR-Fenster blinkt. Hand in der gewünschten Erfassungsdistanz halten, bis LED für eine Sekunde leuchtet und ein Wasserimpuls erfolgt | Individuelle Anpassung der Erfassungsdistanz | Manuell 5–33 cm = [0] 11–14 cm = [1] 16–19 cm = [2] 21–24 cm = [3] 26–29 cm = [4] 31–33 cm = [5] | 16–19 cm [2] |
| 46 [SensorUp] [SensOben] | Sensorbetrieb oben einstellen. Aus: IR-Sensor ist ausgeschaltet. (Beide IR-Sensoren können nicht gleichzeitig ausgeschaltet sein) Auto: IR-Sensor schaltet bei Bedarf automatisch auf „Dynamisch“. Dynamisch: IR-Sensor reagiert nur auf sich bewegende Objekte | Verbessern der Erfassungssicherheit bei störenden äusseren Einflüssen (z. B. stark reflektierende Objekte im Raum) | Aus = [0] Auto = [1] Dynamisch = [2] | Auto [1] |
| 47 [SensorLow] [SensUnten] | Sensorbetrieb unten einstellen. Aus: IR-Sensor ist ausgeschaltet. (Beide IR-Sensoren können nicht gleichzeitig ausgeschaltet sein) Auto: IR-Sensor schaltet bei Bedarf automatisch auf „Dynamisch“. Dynamisch: IR-Sensor reagiert nur auf sich bewegende Objekte | Verbessern der Erfassungssicherheit bei störenden äusseren Einflüssen (z. B. stark reflektierende Waschbecken) | Aus = [0] Auto = [1] Dynamisch = [2] | Auto [1] |

| Zähler | | |
|----------------------------------|--|--------------------|
| Menüpunkt [EN] [DE] | Beschreibung | Ausgabe |
| 50 [Days?] [SumBetr?] | Anzahl Betriebstage Total. Zeigt die Anzahl Betriebstage seit Inbetriebnahme an | [...] Tage |
| 51 [Uses?] [SumBenut?] | Anzahl Benutzungen Total. Zeigt die Anzahl Benutzungen seit Inbetriebnahme an | [...] Benutzungen |
| 52 [IntFlush?] [SumIntSp?] | Anzahl Intervallspülungen Total. Zeigt die Anzahl Intervallspülungen seit Inbetriebnahme an | [...] Spülungen |
| 53 [↔Days] [↔SumBetrT] | Anzahl Betriebstage Power-On. Zeigt die Anzahl Betriebstage seit dem letzten Einschalten an | [...] Betriebstage |
| 54 [↔Uses] [↔SumBenut] | Anzahl Benutzungen Power-On. Zeigt die Anzahl Benutzungen seit dem letzten Einschalten an | [...] Benutzungen |
| 55 [↔IntFlush] [↔SumIntSp] | Anzahl Intervallspülungen Power-On. Zeigt die Anzahl Intervallspülungen seit dem letzten Einschalten an | [...] Spülungen |

Geräteinfo

| Menüpunkt [EN] [DE] | Beschreibung | Ausgabe |
|----------------------------------|--|----------------------|
| 60 [TypeNo] [Modell-Nr] | Modellnummer. Zeigt die Artikelnummer der Armatur an (gilt nicht, wenn der IR-Sensor ersetzt wurde) | [...] |
| 61 [SWVersion] [SWVersion] | Softwareversion. Zeigt die Softwareversion des IR-Sensors an (z. B. [0312] = Version 3.12) | [...] XXZZ |
| 62 [SerialNo] [Serien-Nr] | Seriennummer. Zeigt die Seriennummer des aktuellen IR-Sensors an | [...] |
| 63 [ManufDate] [ProdDatum] | Herstelldatum Armatur. Zeigt das Herstelldatum der Armatur an. Gilt nicht, wenn der IR-Sensor ersetzt wurde (z. B. [1007] = Kalenderwoche 10, 2007) | [...] WWYY |
| 64 [TypePower] [Netz/Batt] | Versorgungsart. Zeigt an, ob es sich um eine netzbetriebene (AC) oder eine batteriebetriebene (DC) Armatur handelt | DC = [0] AC = [1] |
| 65 [Battery%] [Batterie%] | Batteriekapazität. Zeigt die aktuelle Batteriekapazität in % an. Bei 00 % muss die Batterie erneuert werden | [...] % |

Manuelle Einstellungen

Die Armatur bietet die Möglichkeit, ohne Geberit Service-Handy eine beschränkte Anzahl Funktionen manuell einzustellen. Die Einstellung erfolgt über den Infrarotsensor.

Um die Funktionen A–E einzustellen, muss zuerst der manuelle Modus aktiviert werden (siehe „Manuellen Modus aktivieren“).

Übersicht über die Funktionen

| Funktionen A–E | Beschreibung |
|--|--|
| A Reinigung freischalten | Befähigt eine Person, die Reinigungsfunktion manuell zu starten (siehe „Pflege und Wartung“). Die Funktion bleibt dauerhaft aktiv. Siehe „A – Reinigung freischalten“ auf den folgenden Seiten |
| B Spülzeit auf Werkseinstellung einstellen | Die Spülzeit wird auf die Werkseinstellung eingestellt. Die Armatur spült, solange sich ein Objekt im Erfassungsbereich befindet. Siehe „B – Spülzeit auf Werkseinstellung einstellen“ auf den folgenden Seiten |
| C Trinkwassersparen einstellen | Die Armatur spült, solange sich ein Objekt im Erfassungsbereich befindet, aber nicht länger als 10 s. Siehe „C – Trinkwassersparen einstellen“ auf den folgenden Seiten |
| D Nachlaufzeit 120 Sekunden einstellen | Die Armatur spült für 120 s weiter, nachdem die Hand weg ist. Siehe „D – Nachlaufzeit 120 s einstellen“ auf den folgenden Seiten |
| E Erfassungsdistanz einstellen | Die Erfassungsdistanz vom IR-Sensor zur Hand wird eingestellt. Siehe „E – Einstellen Erfassungsdistanz“ auf den folgenden Seiten |
| Weitere Funktion | |
| Alle Einstellungen zurücksetzen | Alle Einstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt und der manuelle Modus wird deaktiviert. Siehe „Alle Einstellungen zurücksetzen“ auf den folgenden Seiten |

Manuellen Modus aktivieren

In der folgenden Anleitung ist eine batteriebetriebene Armatur gezeigt. Das Vorgehen gilt auch für netzbetriebene und generatorbetriebene Armaturen.

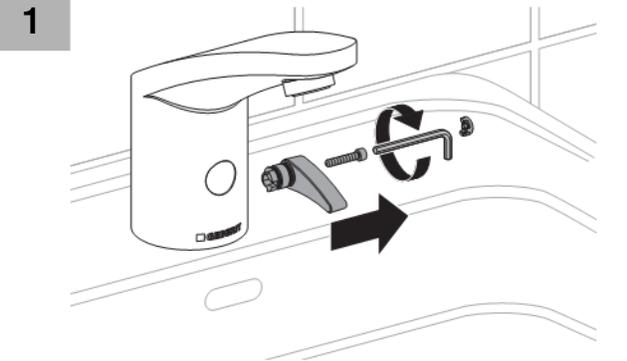
Der manuelle Modus ist für 30 min aktiv, innerhalb dieser Zeit können die Funktionen eingestellt werden.

Voraussetzungen

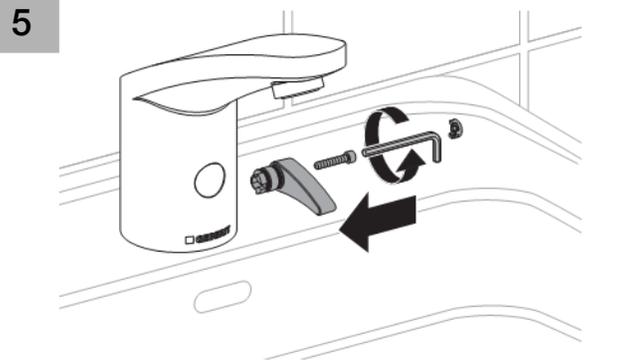
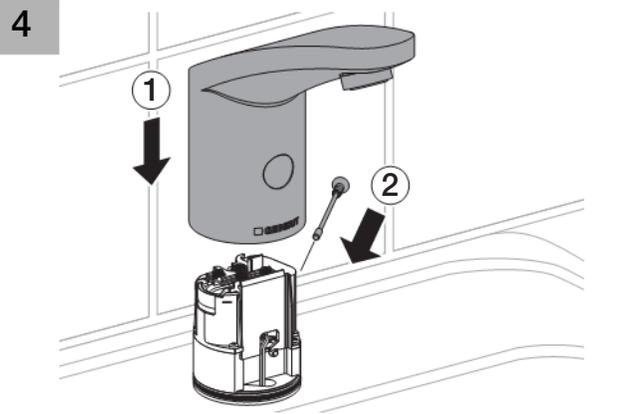
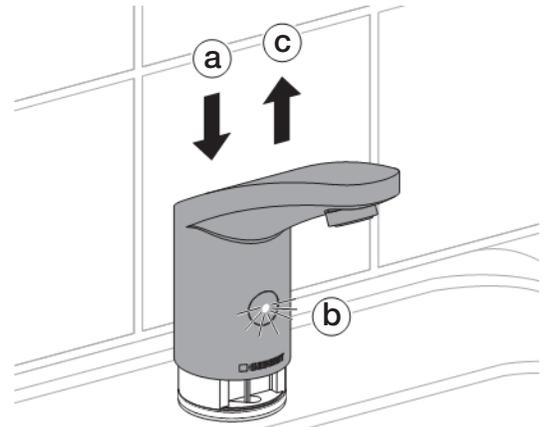
- Armatur ist funktionsfähig
- Wasserzufuhr ist geöffnet
- Batterie ist voll (LED im IR-Fenster blinkt nicht)
- Netzstrom ist vorhanden

VORSICHT
 Überbrückung der Federkontakte und Batteriepole kann zu Verbrennungen oder Sachbeschädigungen führen.

- ▶ Armaturenkörper nur in der vorgesehenen Position auf den Ventilblock schieben.
- ▶ Batterie nur auf die Kontakte im Batteriehalter stellen.



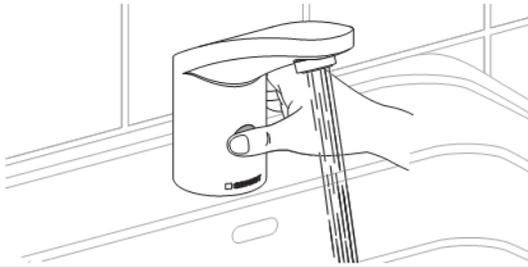
3 Die Schritte a-c müssen viermal in Folge durchgeführt werden. (a) Armaturenkörper auf die Kontakte drücken, bis (b) LED für eine 1 s aufleuchtet, dann (c) Armaturenkörper sofort wieder um 3 cm hochschieben.



A – Reinigung freischalten

Befähigt eine Person, die Reinigungsfunktion manuell zu starten (siehe „Pflege und Wartung“). Die Funktion bleibt dauerhaft aktiv.

- 1 Manuellen Modus aktivieren (siehe „Manuellen Modus aktivieren“). Der manuelle Modus ist danach für 30 min aktiv, innerhalb dieser Zeit die Funktion einstellen.
- 2 IR-Fenster mit der Hand vollständig abdecken. Nach 5 s stoppt das Wasser.

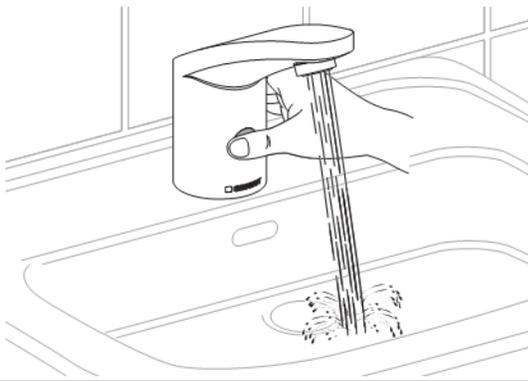


- 3 Hand sofort wegnehmen.

B – Spülzeit auf Werkseinstellung einstellen

Die Spülzeit wird auf die Werkseinstellung gestellt. Die Armatur spült, solange sich ein Objekt im Erfassungsbereich befindet.

- 1 Manuellen Modus aktivieren (siehe „Manuellen Modus aktivieren“). Der manuelle Modus ist danach für 30 min aktiv, innerhalb dieser Zeit die Funktion einstellen.
- 2 IR-Fenster mit der Hand vollständig abdecken. Nach 5 s stoppt das Wasser. Warten, bis ein weiterer Wasserimpuls erfolgt ist.

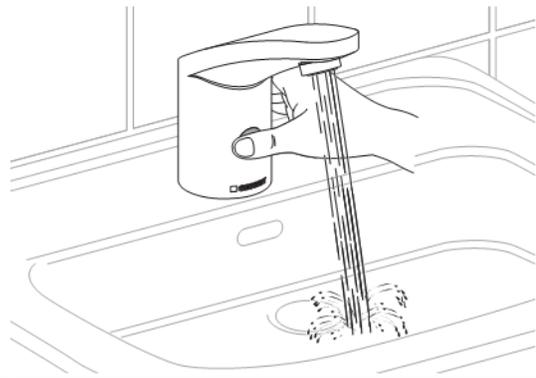


- 3 Hand sofort wegnehmen.

C – Trinkwassersparen einstellen

Die Armatur spült, solange sich ein Objekt im Erfassungsbereich befindet, aber nicht länger als 10 s.

- 1 Manuellen Modus aktivieren (siehe „Manuellen Modus aktivieren“). Der manuelle Modus ist danach für 30 min aktiv, innerhalb dieser Zeit die Funktion einstellen.
- 2 IR-Fenster mit der Hand vollständig abdecken. Nach 5 s stoppt das Wasser. Warten, bis zwei weitere Wasserimpulse erfolgt sind.

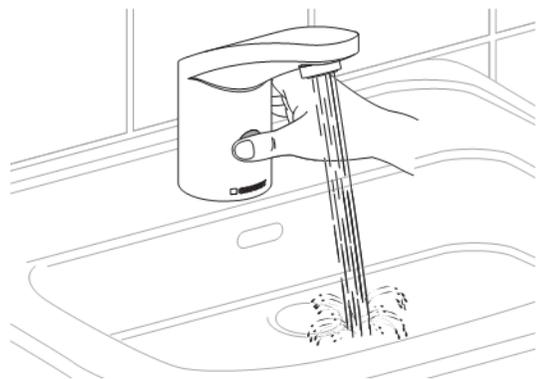


- 3 Hand sofort wegnehmen.

D – Nachlaufzeit 120 Sekunden einstellen

Die Armatur spült für 120 s weiter, nachdem die Hand weg ist.

- 1 Manuellen Modus aktivieren (siehe „Manuellen Modus aktivieren“). Der manuelle Modus ist danach für 30 min aktiv, innerhalb dieser Zeit die Funktion einstellen.
- 2 IR-Fenster mit der Hand vollständig abdecken. Nach 5 s stoppt das Wasser. Warten, bis drei weitere Wasserimpulse erfolgt sind.

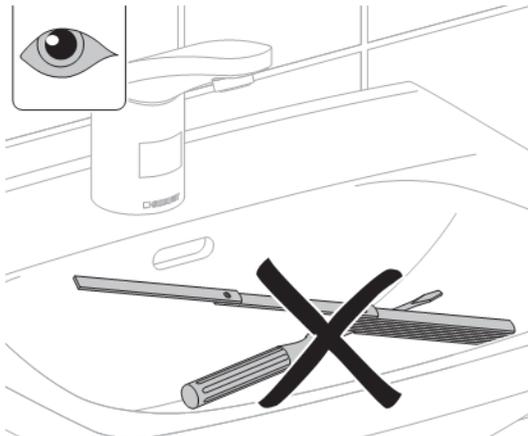


- 3 Hand sofort wegnehmen.

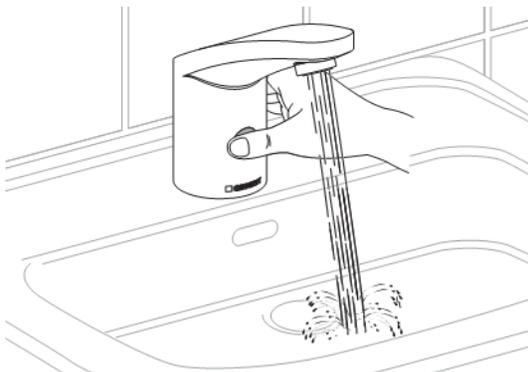
E – Erfassungsdistanz einstellen

Die Erfassungsdistanz vom IR-Fenster zur Hand wird eingestellt.

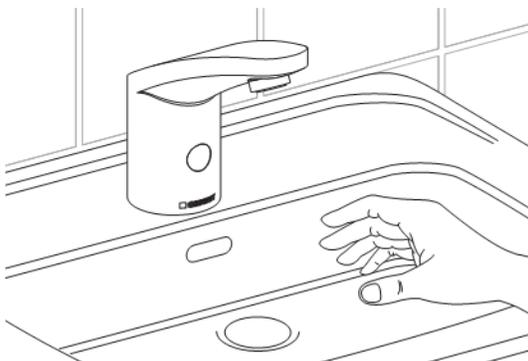
- 1** Manuellen Modus aktivieren (siehe „Manuellen Modus aktivieren“). Der manuelle Modus ist danach für 30 min aktiv, innerhalb dieser Zeit die Funktion einstellen.
- 2** Alle Objekte aus dem Erfassungsbereich entfernen.



- 3** IR-Fenster mit der Hand vollständig abdecken. Nach 5 s stoppt das Wasser. Warten, bis vier weitere Wasserimpulse erfolgt sind.



- 4** Hand sofort wegnehmen. Die Funktion ist jetzt aktiv.
- 5** Hand in der aktuellen Erfassungsdistanz halten, bis die LED im IR-Fenster blinkt. Dann die Hand in die neu gewünschte Erfassungsdistanz halten, bis die LED für 1 s konstant leuchtet und ein Wasserimpuls für 1 s erfolgt.



Alle Einstellungen zurücksetzen

Alle Einstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt und der manuelle Modus wird deaktiviert.

- ▶ Der Vorgang für einen Reset der Steuerung ist derselbe wie bei „Manuellen Modus aktivieren“, aber der Schritt 3 muss sechsmal wiederholt werden.

Pflege und Wartung

Führen Sie die folgenden Tätigkeiten bei Bedarf, spätestens aber in den angegebenen Intervallen durch:

- Oberfläche reinigen – wöchentlich
- Strahlregler reinigen – monatlich
- Korbfilter reinigen – jährlich
- Wassertemperatur einstellen (mit Mischer, ohne Griff) – bei Bedarf
- Warmwasserbegrenzer umstellen – bei Bedarf

Oberfläche reinigen (Reinigungsfunktion)

Die Armatur kann zum Reinigen für 90 s deaktiviert werden.

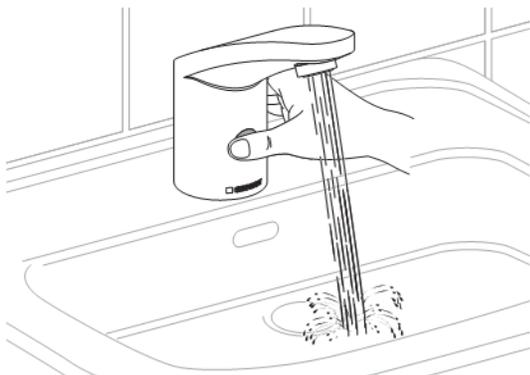
Voraussetzungen

Die Reinigungsfunktion ist freigeschaltet (siehe „Einstellungen mit dem Geberit Service-Handy“, „Reinigung freischalten“).

VORSICHT
Aggressive und scheuernde Reinigungsmittel beschädigen die Oberfläche.

- ▶ Keine chlor- oder säurehaltigen, schleifenden oder ätzenden, sondern nur milde Reinigungsmittel und Wasser verwenden.

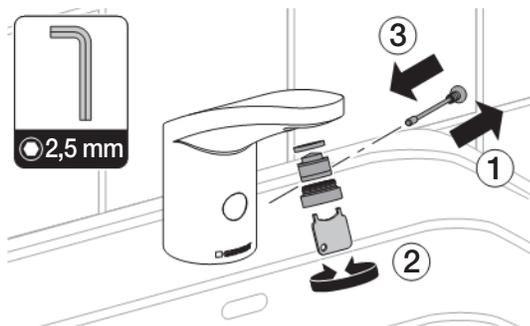
- 1 Das IR-Fenster mit der Hand vollständig abdecken. Das Wasser stoppt nach 5 s.



- 2 Hand entfernen. Die Reinigungsfunktion ist jetzt gestartet.
- 3 Armatur mit einem weichen, feuchten Tuch reinigen.
- 4 Armatur mit einem weichen, trockenen Tuch trocknen.

Strahlregler reinigen

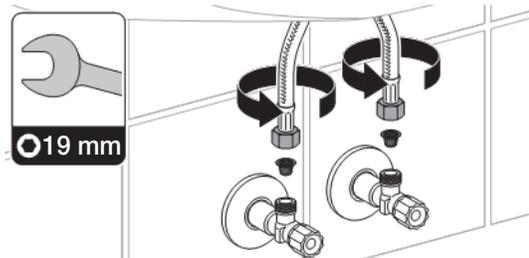
- ▶ Sicherheitsschraube und Strahlregler mit dem beigelegten Schlüssel entfernen. Strahlregler reinigen und Sicherheitsschraube wieder montieren.



Korbfilter reinigen



- 2 Panzerschläuche lösen und Korbfilter reinigen oder ersetzen. Danach Eckventile wieder öffnen.

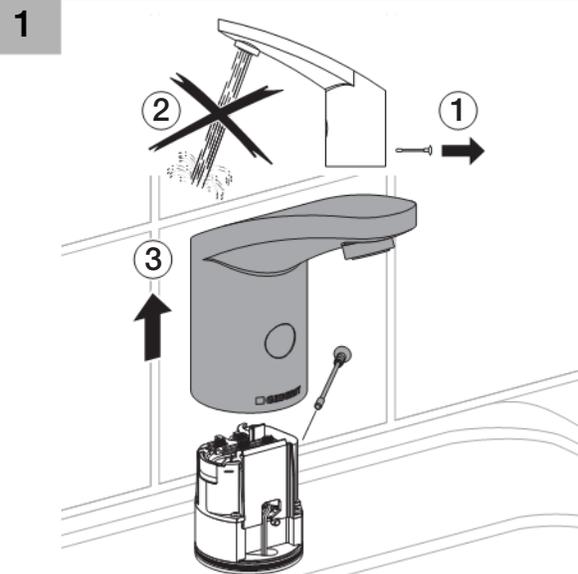


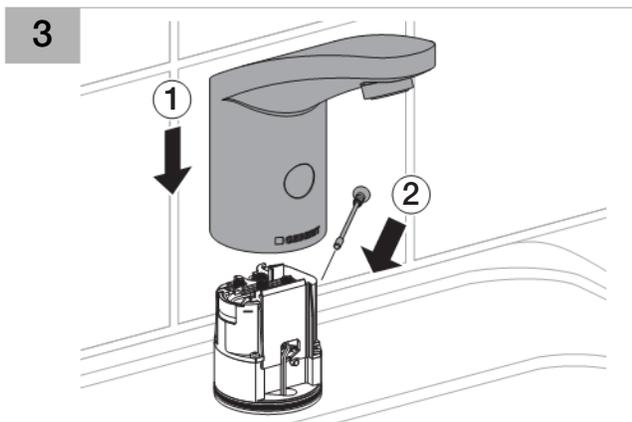
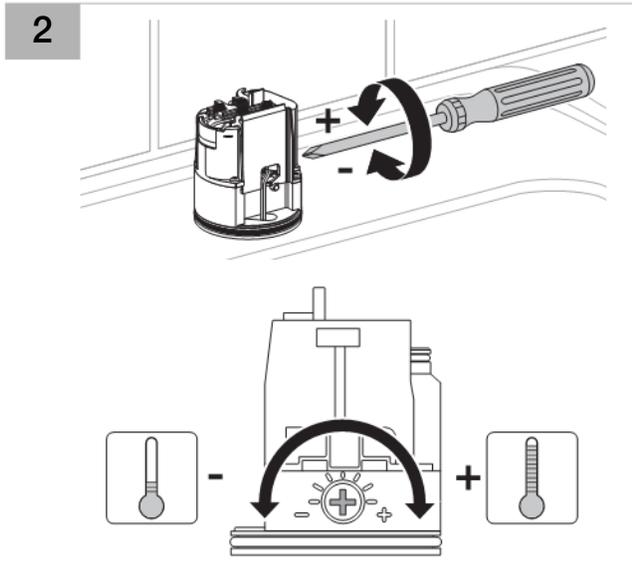
Wassertemperatur einstellen (mit Mischer, ohne Griff)

VORSICHT
Überbrückung der Federkontakte und Batteriepole kann zu Verbrennungen oder Sachbeschädigungen führen

- ▶ Armaturkörper nur in der vorgesehenen Position auf den Ventilblock schieben.
- ▶ Batterie nur auf die Kontakte im Batteriehalter stellen.

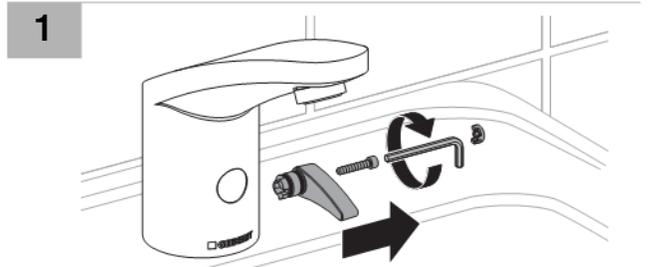
i Durch das Entfernen der Sicherheitsschraube wird die Funktion der Armatur unterbrochen, es wird kein Wasser fließen.



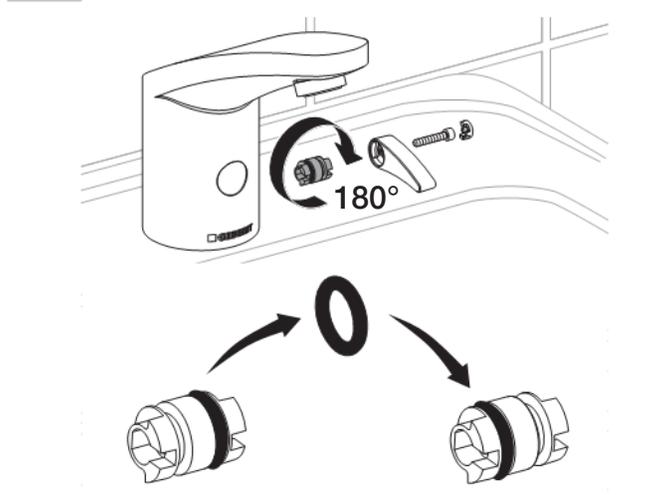


Warmwasserbegrenzer umstellen

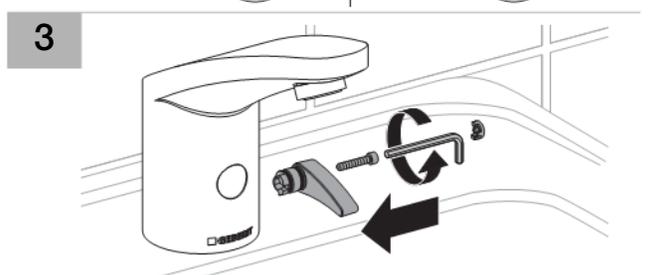
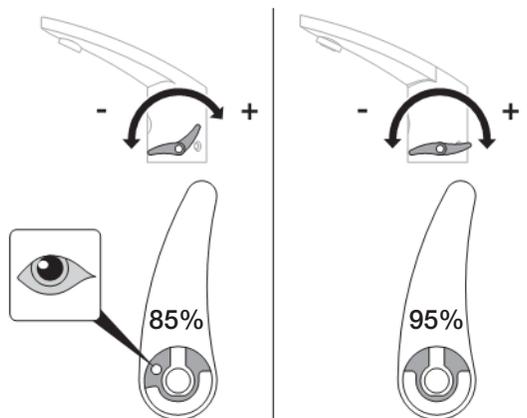
Der Heisswasseranteil kann von 85 % auf 95 % und umgekehrt umgestellt werden.



2 Warmwasserbegrenzer mit Zange aus dem Mischergriff entfernen, um 180° drehen und wieder einsetzen. O-Ring in die zweite Nut verschieben.



► Einstellungen des Warmwasserbegrenzers.



Entsorgung

Inhaltsstoffe

Dieses Produkt ist konform mit den Anforderungen der Richtlinie 2002/95/EG RoHS (Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten).

Entsorgung



In Anlehnung an die Richtlinie 2002/96/EG WEEE über Elektro- und Elektronik-Altgeräte sind Hersteller von Elektrogeräten verpflichtet, Altgeräte zurückzunehmen und sauber zu entsorgen.

Das Symbol gibt an, dass das Produkt nicht zusammen mit dem Restmüll entsorgt werden darf. Altgeräte sind zur fachgerechten Entsorgung direkt an Geberit zurückzugeben.

Adressen der Annahmestellen sind bei der zuständigen Geberit Vertriebsgesellschaft oder über www.geberit.com zu erfragen.

Geberit International AG
Schachenstrasse 77
CH-8645 Jona

dokumentation@geberit.com

→ www.geberit.com